

Terra Ventures Inc.: Hathor erweitert Uranmineralisierung in der Roughrider-Zone um weitere 15 m in Nordöstlicher Richtung

24.09.2008 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 23. September 2008 - Terra Ventures Inc. freut sich, ein Explorations-Update zum Urangrundstück Midwest NorthEast bekannt zu geben, an dem Terra eine 10%ige Förderbeteiligung besitzt. Den restlichen Grundstücksanteil von 90% hält Hathor Exploration (TSX-V: HAT).

In einer Presseaussendung vom 23. September 2008 meldet Hathor: "Hathor Exploration Limited (HAT-TSX.V) gibt bekannt, dass das Unternehmen in den Diamantbohrlöchern MWNE-08-40 und MWNE-08-42, die im Rahmen des Bohrprogramms im Sommer 2008 auf dem zu 90% in Besitz von Hathor befindlichen Midwest NorthEast-Projekt hergestellt wurden, auf eine bedeutende, an das Grundgestein gebundene Uranmineralisierung gestoßen ist.

Das Step-out-Bohrloch MWNE-08-42 erweitert die Roughrider-Zone um weitere 15 Meter in nordöstlicher Richtung. Im Rahmen des Sommer- und Winterbohrprogramms 2008 hat Hathor nun eine hochgradige, an das Grundgestein gebundene Uranmineralisierung über einen Bereich von 116 Meter zwischen den Bohrlöchern MWNE-08-42 und DDH-08-22 aufgefunden. Das am weitesten südwestlich gelegene uranhaltige Bohrloch weist über eine Bohrkernlänge von 6,5 Meter eine Mineralisierung mit einem Gehalt von 2,27% U₃O₈ auf.

Stephen Stanley, Präsident von Hathor, sagte: "Auch wenn die Bohrziele, die wir anhand der geophysikalischen Vermessungen für unsere wichtigsten halten, noch nicht beprobt wurden, war das Sommerbohrprogramm von Hathor ein grosser Erfolg. Als wir das Programm starteten, haben wir bedingt durch die Geometrie der geplanten Bohrlöcher nicht mit diesen Ergebnissen gerechnet. Wir brennen schon darauf, dass wir mit einem aggressiven Bohrprogramm, mit dem wir die Roughrider-Zone erweitern und definieren wollen, unsere Bohrungen diesen Winter im Eis fortsetzen können."

Bohrloch MWNE-08-40 durchteufte einen Abschnitt mit einer Kernlänge von 66,1 Meter, in dem radioaktive Werte zwischen 300 Zählungen pro Sekunde ("cps") und über 9.999 cps (Off-scale) gemessen wurden. Innerhalb dieser Zone wurde sieben einzelne Bereiche (zwischen 0,1 und 7,0 m) mit einer hoch radioaktiven Mineralisierung (5.000 cps bis über 9.999 cps) gefunden. Dr. Alistair McCready, Chef-Geologe des Projekts, meinte: "Die Mineralisierung im Loch MWNE-08-40 halten wir augenscheinlich für die beste, die wir bisher innerhalb der Roughrider-Zone durchteuft haben". Bilder der hochgradigen Uranmineralisierung aus diesem Bohrloch sind auf der Website von Hathor unter www.hathor.ca verfügbar.

MWNE-08-40 wurde mit einem Azimut von 308o und einer Neigung von -50o gebohrt und hatte die Uranmineralisierung in der nordöstlichen Ausdehnung der Roughrider-Zone zum Ziel. Die Sub-Athabasca-Diskordanz wurde bei einer Kernlänge von 276 m erreicht, was einer vertikalen Tiefe von ca. 211 m entspricht. Das Loch wich von der Zielausrichtung ab und trat ca. 5 m unterhalb von Loch DDH MWNE-08-34 ein. Das Loch endete bei einer Bohrkernlänge von 375 m in frischem, nicht alterierten und nicht uranhaltigen Granat-Biotit-Gneis.

Bohrloch MWNE-08-42 wurde mit einem Azimut von 315o und einer Neigung von -50o gebohrt und durchteufte einen mineralisierten Bohrkernabschnitt von 5,3 m (zwischen 276,0 und 281,3 m) mit radioaktiven Werten zwischen 200 cps bis über 9,999 cps (Off-scale). Innerhalb dieser Zone wurde bei einer Kernlänge von 277,8 m, entsprechend einer vertikalen Tiefe von 218 m, eine hoch radioaktive Mineralisierung (5.000 cps bis über 9.999 cps) von 1,4 m gefunden. Die Sub-Athabasca-Diskordanz wurde in Bohrloch MWNE-08-42 bei einer Kernlänge von 270,9 m erreicht, was einer vertikalen Tiefe von ca. 214,8 m entspricht. Dieses Loch endete bei einer Bohrkernlänge von 395,2 m in frischem, nicht alterierten Granat-Cordierit-Gneis.

Bohrloch MWNE-08-41 wurde mit einem Azimut von 315o und einer Neigung von -48o bis in 404 m Tiefe gebohrt. Zwischen 295,1 und 319,0 m, stieß dieses Loch auf einen Bohrkernabschnitt von 23,9 m Länge mit anomalen radioaktiven Messwerten zwischen 200 und 1.500 cps. Die Sub-Athabasca-Diskordanz wurde in Bohrloch MWNE-08-41 bei einer Kernlänge von 285,3 m erreicht, was einer vertikalen Tiefe von ca. 212 m entspricht. Dieses Loch endete bei einer Bohrkernlänge von 404 m in frischem, nicht alterierten und nicht uranhaltigen Granat-Biotit-Gneis. Aufgrund der Durchschneidung einer 20-30 m breiten Zone aus

unregelmäßig strukturiertem Sandstein mit einer ausgeprägten Ton-Alterierung auf einer Bohrkernlänge von ca. 220 bis 250 m muß davon ausgegangen werden, dass dieses Bohrloch den mineralisierten Bereich um 30-50 m unterschritten hat.

Bohrloch MWNE-08-39 wurde mit einem Azimut von 308° und einer Neigung von -45° gebohrt. Obwohl ein Kernabschnitt von 0,2 m mit 1.000 cps bei einer Kernlänge von 324 m entdeckt wurde, geht man davon aus, dass das Loch die in den Löchern MWNE-08-34 and MWNE-08-40 durchteufte Zielmineralisierung wegen des Absinkens der Neigung auf -42° überschritten hat. Die Sub-Athabasca-Diskordanz wurde im Bohrloch MWNE-08-39 bei einer Kernlänge von 310,5 m erreicht, was einer vertikalen Tiefe von ca. 207 m entspricht. Dieses Loch endete bei einer Kernlänge von 406 m in frischem, nicht alterierten Granodiorit-Orthogneis. Bei dieser Art von Orthogneis handelt es sich vermutlich um archaische Gesteinsverwerfungen, die mit der Gesteinsmasse oberhalb der Verwerfung in Verbindung stehen.

Die Szintillometer-Ergebnisse ausgewählter Bohrkernabschnitte der Bohrlöcher MWNE-08-40 and MWNE-08-42 sind nachfolgend dargestellt. Ein Lageplan mit den Standorten der Bohrlöcher wurde auf der Website von Hathor unter www.hathor.ca veröffentlicht.

Hathor misst die natürliche Gamma-Emissionsstrahlung des Bohrkerns in Zählungen pro Sekunde mittels eines tragbaren Exploranium GR-110G Grammastrahlen-Szintillometers; dies stellt eine verlässliche Methode zur Planung von Bohrprogrammen dar. Die Leser werden jedoch darauf hingewiesen, dass 1) die Szintillometer-Messwerte nicht direkt oder unmittelbar mit den Urangelhalten in der untersuchten Gesteinsprobe in Zusammenhang stehen und daher nur einen vorläufigen Hinweis auf das Vorkommen von radioaktivem Material darstellen; und 2) sich alle Abschnitte im Bohrloch befinden; die Kernabschnittsmessungen und die tatsächlichen Dicken müssen noch festgelegt werden. Für einen allgemeinen Vergleich der cps-Werte aus den szintillometrischen Auswertungen mit den Analyseergebnissen lesen Sie bitte frühere Pressemitteilungen von Hathor.

Das Sommer-Diamantbohrprogramm wurde mittlerweile abgeschlossen. Dreizehn Bohrlöcher über insgesamt 5.296 Meter wurden fertiggestellt. In elf dieser Löcher wurden anomale radioaktive Werte gemessen. Die Firmenleitung von Hathor ist der Meinung, dass die Roughrider-Zone noch immer in alle Richtungen offen ist, und dass insbesondere das Potential für eine klassische, diskordante Uranmineralisierung auf oder über der Sub-Athabasca-Diskordanz (wie auch detaillierte geophysikalischen Messungen hinsichtlich Gravität und Widerstandswerten bestätigen) noch nicht erkundet worden ist.

Die Uran-, Grundmetall- und Edelmetallanalysen werden in den Geoanalytical Laboratories des Saskatchewan Research Council (SRC) durchgeführt. Diese Labors arbeiten mit Geräten, die den allgemeinen Anforderungen an die Kompetenz von Prüf- und Kalibrierlaboratorien gemäß ISO/IEC 17025:2005 (CAN-P-4E) entsprechen.

Terra Ventures besitzt eine 10%ige Beteiligung am Grundstück Midwest NorthEast.

Mit Kapitalressourcen von über \$ 27 Millionen setzt Hathor die intensive Erweiterung seines Portfolios an Uranexplorationsprojekten in der Region Athabasca fort. Dieses Gebiet produziert jährlich etwa 23 % des weltweit abgebauten Urans. Die gesamte Produktion stammt aus diskordanzgebundenen Uranerzlagern, die zu den hochgradigsten Uranerzlagern der Welt zählen.

Benjamin Ainsworth, P.Eng., ein Direktor des Unternehmens und qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung überprüft und genehmigt.

Projekt Midwest NorthEast - Bohrloch MWNE-08-40 und MWNE-08-42 - Ausgewählte Szintillometer-Ergebnisse:

Die Tabelle mit den Ergebnissen finden Sie unter folgendem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/TAS_Tabelle_230908.pdf

Terra Ventures ist ein junges Explorationsunternehmen, das sich auf die Akquisition und Entwicklung von hochwertigen Uranprojekten mit World-Class-Potential spezialisiert hat. Ziel des Unternehmens ist es, in Zeiten einer verstärkten weltweiten Nachfrage nach Uran strategisch günstige Uranlagerstätten zu erwerben und damit seinen Shareholder Value zu steigern. Ein Zusammenspiel aus strategischem Grunderwerb, Projekten im fortgeschrittenen Stadium und risikofreie Gewinnbeteiligung, kombiniert mit dem fachlichen Know-how und den Fundraising-Qualitäten des Managements, bilden die Basis für nachhaltigen Unternehmenserfolg im Urangeschäft.

Für weitere Details über das Unternehmen kontaktieren Sie bitte Gunther Roehlig, Director, unter 1-866-683-0911 oder besuchen Sie die Website des Unternehmens unter www.terra uranium.com.

Für das Board of Directors von TERRA VENTURES INC.

Gunther Roehlig
Präsident & CEO

Die TSX Venture Exchange hat keine Prüfung vorgenommen und zeichnet für die Adäquatheit und Richtigkeit dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/9257--Terra-Ventures-Inc.--Hathor-erweitert-Uranmineralisierung-in-der-Roughrider-Zone-um-weitere-15-m-in-Nordoestlich>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).